

21. November 2024

Doktorandin der TU Ilmenau erhält begehrten Dr. Wilhelmy-VDE-Preis

Dr. Liana Khamidullina, frühere Doktorandin und jetzige Post-Doktorandin an der Technischen Universität Ilmenau, erhält heute (21.11.2024) für ihre Dissertation in der Elektrotechnik und Informationstechnik den begehrten Dr. Wilhelmy-VDE-Preis 2024. Der mit 3.000 Euro dotierte Preis wird einmal jährlich von der Dr. Wilhelmy-Stiftung und dem Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik an hervorragende junge Ingenieurinnen verliehen. Die festliche Preisverleihung findet im Rahmen des VDE Bayern Abends 2024 in München statt.



Mit dem Dr. Wilhelmy-VDE-Preis würdigen die Dr. Wilhelmy-Stiftung und der VDE herausragende Dissertationen von Ingenieurinnen der Elektrotechnik und Informationstechnik. Mit der positiven Imagearbeit für weibliche Wissenschaftlerinnen möchte die Stiftung gegen den Fachkräftemangel in einschlägigen Berufsfeldern vorgehen. Mit einer Frauenquote von 19 Prozent im Studium der Elektrotechnik und Informationstechnik ist das Fach Schlusslicht unter den Ingenieursstudiengängen. Um aufzuzeigen, dass Frauen ihren Weg in der Elektrotechnik erfolgreich gehen und die Zukunft mitgestalten können, sind Vorbilder wie die Preisträgerinnen des Dr. Wilhelmy VDE Preises sehr wertvoll.

Die Preisträgerin der TU Ilmenau Dr. Liana Khamidullina hat im November 2023 in der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik promoviert. Ihre Dissertation, in der die Russin neue Signalverarbeitungskonzepte entwickelt und analysiert, wurde mit dem Prädikat „summa cum laude“ bewertet. Die Ergebnisse der bahnbrechenden Promotionsarbeit ermöglichen im Bereich der Mehrantennensignalverarbeitung eine Vielzahl interdisziplinärer Anwendungen, etwa in der Mobilkommunikation, der Radartechnik und der biomedizinischen Signalverarbeitung. Aufgrund ihrer besonderen wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit erhielt Liana Khamidullina nun den Dr. Wilhelmy-VDE-Preis 2024.

Foto zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung (© TU Ilmenau/Chris Liebold)

KONTAKT

Prof. Martin Haardt

Leiter Fachgebiet Nachrichtentechnik

☎ +49 3677 69-2613

✉ martin.haardt@tu-ilmenau.de

MEDIEN

Marco Frezzella

Pressesprecher

☎ +49 3677 69-5003

✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

Marco Frezzella

Pressesprecher

Technische Universität Ilmenau

Präsidium

Besucheradresse:	Postadresse:
Max-Planck-Ring 14	PF 10 05 65
98693 Ilmenau	98684 Ilmenau

Telefon +49 3677 69-5003

Fax +49 3677 69-1718



marco.frezzella@tu-ilmenau.de



www.tu-ilmenau.de